



Joachim Gauck

Joachim Gauck wird am 24. Januar 1940 in Rostock geboren. Nach dem Abitur studiert er Theologie. Von 1965 bis 1990 steht er im Dienst der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Mecklenburgs und arbeitet viele Jahre als Pastor - die längste Zeit in Rostock, wo er zeitweilig auch Jugendpastor und Leiter der Kirchentagsarbeit war.

Schon als Jugendlicher tritt Joachim Gauck in Opposition zur Diktatur in der DDR. Er ist 1989 Mitinitiator des kirchlichen und öffentlichen Widerstands gegen die SED-Diktatur. Er leitet wöchentliche „Friedensgebete“, aus denen die Protestdemonstrationen gegen das SED-Regime hervorgehen. Joachim Gauck ist Mitbegründer des Neuen Forums und wird in Rostock dessen Sprecher. Im März 1990 zieht er als Abgeordneter von Bündnis 90 in die zum ersten Mal frei gewählte Volkskammer ein. Joachim Gauck wird zum Vorsitzenden des Parlamentarischen Sonderausschusses zur Kontrolle der Auflösung des Ministeriums für Staatssicherheit gewählt.

Seit dem 3. Oktober 1990 ist er Sonder- beziehungsweise Bundesbeauftragter für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen DDR. Seine zweite Amtszeit endet im Jahr 2000.

Von 2001 bis 2004 ist Joachim Gauck deutsches Mitglied des Verwaltungsrates der Europäischen Stelle zur Beobachtung von Rassismus und Fremdenfeindlichkeit in Wien.

2003 bis 2012 ist er als Nachfolger von Hans-Jochen Vogel und Hans Koschnick Bundesvorsitzender der Vereinigung „Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V.“ Als 2010 die Bundesversammlung Christian Wulff zum neuen Bundespräsidenten wählt, ist er der Kandidat von SPD und Bündnis 90/Die Grünen.

Am 18. März 2012 wählt die Bundesversammlung Joachim Gauck zum elften Präsidenten der Bundesrepublik Deutschland. Seine Amtszeit endet am 18. März 2017.

Für sein Wirken wurde Joachim Gauck mit zahlreichen Ehrungen und Preisen ausgezeichnet.

Michaelsbegegnung

12. Oktober 2020, Hotel Steigenberger Esplanade

ab 18.30 Uhr Eintreffen der Gäste

19.00 Uhr Begrüßung und Kurzbericht zur Stiftung

Dr. Franz von Falkenhausen
Vorsitzender Kirchenstiftung St. Michael

Grußwort

Dr. Thomas Nitzsche
Oberbürgermeister Stadt Jena

19.30 Uhr Beginn festliches Abendessen

20.15 Uhr Festvortrag

TOLERANZ – einfach schwer
Bundespräsident a.D. Joachim Gauck

21.00 Uhr Fortsetzung Abendessen

Kostenbeitrag für Begrüßungssekt und Drei-Gang-Menü: 40 €

Online-Anmeldung: www.kirchenstiftung-jena.de

Mail: info@kirchenstiftung-jena.de